



16.03.2021 15:00 CET

Energiebotschafter in Oberfranken gesucht

Bewerbung für Bürgerenergiepreis bis 30. April möglich
Energiehelden in Oberfranken aufgepasst: Noch bis zum 30. April läuft die Bewerbungsfrist für den diesjährigen Bürgerenergiepreis Oberfranken. 10.000 Euro warten auf engagierte Oberfranken, die sich in ihrem Umfeld für Energieeffizienz und Klimaschutz stark machen. Der Bürgerenergiepreis wird in Kooperation mit der Regierung von Oberfranken und der Bayernwerk Netz GmbH (Bayernwerk) vergeben.

Ein Fußballverein baut eine eigene Fernwärmeleitung von der Biogasanlage zum Vereinsheim. Eine Gruppe von Ministranten entwickelt ein mobiles

Stromnetz mit Solarpaneelen und Speicher, dass man von einem Ort zum anderen bewegen kann. Ein Hausbesitzer verwandelt ein Gebäude aus dem Jahr 1985 in ein Plusenergiehaus. „Die Siegerprojekte aus dem Vorjahr zeigen auf, wie verantwortungsbewusst viele Bürgerinnen und Bürger in Oberfranken bereits mit Energie und dem Klima umgehen. Der Bürgerenergiepreis belohnt innovative Projekte und persönliches Engagement, er motiviert zum Nachahmen. Ich ermutige deshalb alle Energiesparer, Klimaschützer und Öko-Helden sich für den Bürgerenergiepreis Oberfranken 2021 zu bewerben,“ sagt Markus Leczycki, Leiter des Bayernwerk-Kommunalmanagements.

Er ruft zusammen mit der oberfränkischen Regierungspräsidentin Heidrun Piwernetz alle Bürgerinnen und Bürger von Oberfranken auf, es den Vorjahrespreisträgern gleich zu tun und sich mit ihren Projekten an der diesjährigen Ausschreibung zu beteiligen: „Alle Preisträger sind Botschafter des Klimaschutzes und bringen die Energiewende voran, und wir suchen in jedem Jahr neue Vorbilder. Mit unserem Bürgerenergiepreis wollen wir möglichst viele gelungene Projekte sichtbar machen und dadurch viele Menschen anspornen, sich für die Energiewende einzusetzen.“

Regierungspräsidentin Heidrun Piwernetz ergänzt: „Um die Energiewende zu realisieren, müssen viele Hebel gleichzeitig greifen. Auf der einen Seite brauchen wir Innovationen und gute Ideen. Andererseits aber auch möglichst viele Menschen, die mitziehen. Wir unterstützen den Bürgerenergiepreis, weil er darauf abzielt, die guten Ideen in die Fläche zu bringen.“

Preis für Engagement im direkten Umfeld

Energiebotschafter kann fast jeder werden: In den vergangenen Jahren waren unter den Preisträgern Privatpersonen, Schulen, Kindergärten und Vereine. Heidrun Piwernetz motiviert: „Ich bin sicher, dass es sehr viele Energievorbilder in Oberfranken gibt. Ich freue mich, wenn Sie ihren Beitrag zum Gelingen der Energiewende und zum Klimaschutz vorstellen. Jeder Einzelne zählt.“

Die Modalitäten

Die Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen zum Bürgerenergiepreis sind unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden. Einsendeschluss ist der 30. April 2021. Aus den Einsendungen wählt eine Jury die Preisträger aus. Eingereicht werden können Projekte, die

entweder in Planung sind, im laufenden Jahr begonnen haben oder wegen ihrer inhaltlichen Qualität nach wie vor Bestand haben.

Der Bürgerenergiepreis wurde 2013 erstmals in Niederbayern verliehen. Bereits im Jahr 2014 folgten Oberfranken und die Oberpfalz. Inzwischen werden regelmäßig Preisträger auch in den Regierungsbezirken Unterfranken und Oberbayern gesucht. Videos der bisherigen Sieger sind im Bayernwerk-Kanal auf YouTube zu finden.

Kurzprofil Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH sorgt mit rund 2.700 Mitarbeitern für eine sichere und zuverlässige Energieversorgung von rund sieben Millionen Menschen in den bayerischen Regionen Unter- und Oberfranken, Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Das Unternehmen ist der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern: Sein Stromnetz umfasst 156.000 Kilometer, sein Gasnetz 6.000 Kilometer und das Straßenbeleuchtungsnetz 34.600 Kilometer. In seinen Energienetzen verteilt das Unternehmen zu 70 Prozent elektrische Energie aus erneuerbaren Quellen. Dafür sorgen knapp 300.000 dezentrale Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks Ökostrom einspeisen. In Nord- und Ostbayern versorgt das Unternehmen Kunden auch über sein Erdgasnetz. Mit innovativen Lösungen entwickelt das Unternehmen Energiesysteme von morgen und ist an mehr als 20 Standorten im Land präsent.

Sitz der Bayernwerk Netz GmbH ist Regensburg. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Maximilian Zängl

Pressekontakt

Leiter Kommunikation

Pressesprecher Bayernwerk AG

maximilian.zaengl@bayernwerk.de

+49 941-201-7820

+49 179-1389827